

Gemeinde St. Ludgerus Werden

Bethlehem ist überall

So lautet das Motto des diesjährigen Adventkalenders* unseres Bistums.

Dieser Leitgedanke wird uns auch an den Adventsontagen in den Familiengottesdiensten in der Luciuskirche begleiten.

Da die Bauarbeiten in unserer Basilika noch andauern, werden wir in diesem Jahr auch alle Weihnachtsgottesdienste in der Luciuskirche feiern.

Dort werden wir vor der Krippe stehen und beten und unsere Blicke freudig über diese detailreiche Darstellung des biblischen Geschehens schweifen lassen.

Viele Krippendarstellungen in der Welt geben zugleich Auskunft über ihre Herkunft: Ställe in alpenländische Landschaften eingebettet, eine Hütte im nordischen Stil oder Darstellung unter Palmen, sicher fallen Ihnen weitere Beispiele ein. Doch die zentrale Botschaft, dargestellt in den Personen Maria, Josef und dem Kind, bleibt im-

mer gleich = Gott kommt zu den Menschen. Und so binden die Menschen diese Botschaft an ihre vertraute Umgebung und geben so zum Ausdruck „Ja, er kommt also auch zu uns.“

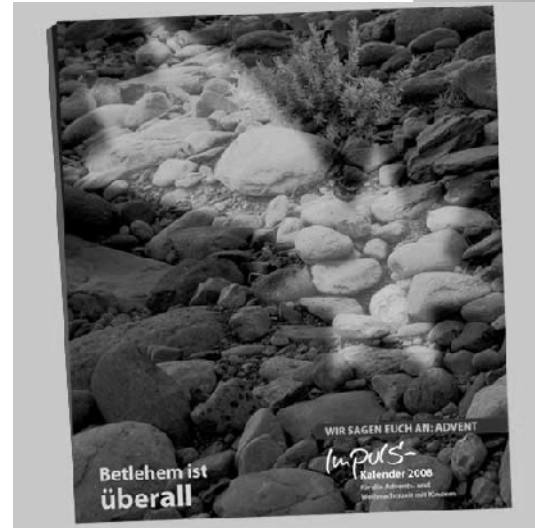
Die Krippe unserer Luciuskirche weist ebenfalls mit einem kleinen Detail auf ihre Heimat hin, durch das Fenster des Stalls blicken wir auf Werden. Ja, auch bei uns ist Bethlehem! Auch wir erfahren und staunen über die Botschaft, die das kleine, arme Kind in sich trägt, seine Nähe und Hingabe.

Und so wissen wir uns verbunden mit allen Christen nah und fern, die in diesen Tagen betend vor einer Krippe stehen.

Überall ist Bethlehem, wenn wir unser Herz dafür öffnen.

Auch wenn es an den Feiertagen in diesem Jahr aufgrund der anderen Platzverhältnisse in St. Lucius enger wird oder Sie bewusst die Enge meiden und Sie daher einer anderen Kirche in unserer Pfarrei den Vorzug geben, bleiben wir doch in dieser zentralen Botschaft verbunden.

Petra Oberlehberg



*Der Adventskalender wird zusammen mit diesem Ludgerusbrief an alle Familien mit Kindern von 6 – 14 Jahren verteilt. Bei Rückfragen bitte im Pfarrbüro melden.

Inhalt Gemeindeteil St. Ludgerus

	Seite		Seite
Bethlehem ist überall.....	G1	Förderverein	G10
Zurück zu den Wurzeln.....	G3	Goldkommunion.....	G13
Adventkaffee	G3	Herbstfahrt 2008.....	G14
Besondere Gottesdienste	G4	Ehrenamt Börse	G15
Liebe Leserin, lieber Leser.....	G6	Geburtstage.....	G16
Großes Fest des Glaubens.....	G6	Neuzugezogene	G17
Kfd	G7	Familiennachrichten.....	G18
Kommunionvorbereitung.....	G8	Gemeindekalender	G19
KAB.....	G8	Danke	G20
Kolping.....	G8	Sponsoren	G21
Neues aus der Pfarrbücherei	G9	Gemeindeadressen.....	G23
Ökumenische Winterbildung	G9	Regelmäßige Gottesdienste.....	G24

Impressum Gemeindeteil

Mitteilungsorgan der katholischen Propsteigemeinde St. Ludgerus Essen-Werden

www.st.ludgerus-werden.de

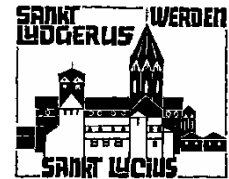
Herausgeber: Gemeinderat St. Ludgerus
 Redaktion: Marie Luise Ohm) 493929
 Hans - Peter Richerzhagen) 404864
 Joachim Richerzhagen) 3203169

Satz und Layout: Hans - Peter Richerzhagen

Verteilungsliste: Pfarrbüro, Regina Kempin

Bei Wünschen, Anregungen, Kritik, ... sprechen Sie die Mitglieder des Redaktionsteams an oder senden eine Mail an pfarnnachrichten@st.ludgerus-werden.de

Für Spenden auf unser Konto 327 72 67 bei der National Bank AG BLZ: 360 200 30 sind wir dankbar.



Zurück zu den Wurzeln
Advent – hektischer Abschluss-
monat des Jahres, Termine, Tru-
bel, Feste und Feiern, Geschenk-
stress, alle Jahre wieder...

Advent – Wir machen uns be-
reit für die Ankunft des Herrn.

Der Wunsch nach Loslassen
und Abschütteln dessen, was
unsere Vorfreude auf Gottes Ge-
schenk seiner Nähe trübt, wird
groß.

Dazu brauchen wir Auszeiten /
Oasen der Ruhe.

Schon im Alten Testament ha-
ben die Menschen Ihr Warten
und Hoffen in bildhaften Gebe-
ten und Liedern zum Ausdruck
gebracht- den Psalmen.

In ebenfalls alter christlicher
Tradition steht das Stundengebet
der Kirche.

An den Adventsontagen sind
wir um 17.00 h eingeladen zur
Feier der Vesper, dem Abendgebet
der Kirche, und den Sonntag
mit dem Nachtgebet = Komplet
um 22.00 h zu beschließen.

Die psalmischen Wechselgesän-
ge, Gebete und Schriftlesungen
des Tages lassen Raum für Ruhe
und Besinnung.

Rorate caeli desuper – Tauet ihr
Himmel von oben

Dieser Ausruf bringt das hoff-
nungsvolle Warten der Men-
schen auf die Ankunft Jesu auf
den Punkt.

So feiern wir die Vorabendmes-
se der Adventsontage als Rora-
temesse im Schein von Kerzen-
licht.

Jugendliche und jung Gebliebe-
ne sind herzlich eingeladen zur
Roratemesse am Donnerstag um
6.15 h mit anschließendem
Frühstück.

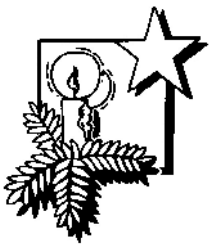
Wie Sie sehen, neben den ande-
ren Gottesdiensten, eine Vielzahl
von Möglichkeiten, die Advents-
zeit bewusst für sich selbst zu
gestalten.

Sie sind herzlich eingeladen !

Petra Oberlehberg

Liebe Seniorinnen und Senioren in unserer St. Ludgerusgemeinde

" Alle Jahre wieder....."



Seit vielen Jahren lädt die Pfarrcaritas St. Ludgerus alle älteren Gemeindemitglieder zu einem schönen, besinnlichen Kaffeenachmittag im Advent ein.

Die Helferinnen und Helfer des Caritaskreises freuen sich mit Ihnen, wenn es am

Donnerstag, dem 4. Dezember 2008,

15.00 Uhr, in den " Domstuben ", Brückstr. 81

wieder heißt: „Wir sagen Euch an, den lieben Advent.....“

Die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer, die seit Jahren diesen Nachmittag gestalten, möchten Sie mit Kaffee und Kuchen verwöhnen. Es ist ein schöner Brauch, dass dieser Nachmittag mit einem kleinen „Rahmenprogramm“, Musikdarbietungen, Ge-

dichte und kleine Erzählungen inbegriffen, Sie in eine vorweihnachtliche Stimmung versetzen soll.

Freuen Sie sich auf ein paar unbeschwerte Stunden im Kreise netter Mitmenschen.

Lassen Sie sich ohne Hetze auf die vorweihnachtliche Zeit einstimmen!

Wie in jedem Jahr wird bestimmt auch wieder an alle Anwesenden der Tageskalender der Caritas verteilt.

Besondere Gottesdienste in der Advents- und Weihnachtszeit

Wegen Schließung der Basilika feiern wir, sofern nicht anders angegeben,
alle Gottesdienste in der Luciuskirche.

Die Vorabendmessen am Samstag um 18.30 Uhr in St. Lucius feiern wir im Advent als Roratessen.

1. Adventssonntag – 30.11.2008

17.00 Uhr Adventsvesper

22.00 Uhr Komplet



Donnerstag – 04.12.2008

6.15 Uhr Roratemesse, anschl. Frühstück



2. Adventssonntag – 07.12.2008

17.00 Uhr Ökumenisches Adventssingen in St. Lucius

22.00 Uhr Komplet

Montag – 08.12.2008 –

Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria

18.30 Uhr Abendmesse

Donnerstag – 11.12.2008

6.15 Uhr Roratemesse, anschl. Frühstück



3. Adventssonntag – 14.12.2008

17.00 Uhr Adventsvesper

22.00 Uhr Komplet

Donnerstag – 18.12.2008

6.15 Uhr Roratemesse, anschl. Frühstück



4. Adventssonntag – 21.12.2008

15.00 Uhr Musik zum Advent in der Kirche Zur schmerzhaften Mutter Maria
mit dem „Kirchenchor Zur schmerzhaften Mutter Maria“

17.00 Uhr Adventsvesper mit Bußgottesdienst

22.00 Uhr Komplet

Heiligabend – Mittwoch – 24.12.2008

- 16.00 Uhr Christmette im Altenheim der Stiftung St. Ludgeri
- 16.00 Uhr Krippengottesdienst für Kinder (keine Eucharistiefeier) in St. Lucius
- 18.00 Uhr Adventsausklang in St. Lucius
- 18.30 Uhr Christmette mit Propsteichor in St. Lucius
- 18.30 Uhr feierliche Weihnachtsmesse mit Krippenspiel in der Kirche Zur schmerzhaften Mutter Maria
- 23.30 Uhr Mitternachtsmette – von Jugendlichen gestaltet in St. Lucius

Hochfest der Geburt des Herrn – Donnerstag – 25.12.2008

- 6.30 Uhr Weihnachtsmetten, anschl. Eucharistiefeier im Mutterhaus Schuir
- 8.30 Uhr Hl. Messe im Kardinal-Hengsbach-Haus
- 9.00 Uhr Lateinisches Choralamt in St. Lucius
- 9.30 Uhr Hl. Messe in der Kirche Zur schmerzhaften Mutter Maria
- 9.30 Uhr Hl. Messe im Kath. Krankenhaus
- 10.15 Uhr Hl. Messe in St. Lucius
- 11.30 Uhr Familienmesse in St. Lucius



Fest des Hl. Stephanus – Freitag – 26.12.2008

- 7.30 Uhr Hl. Messe im Mutterhaus Schuir
- 8.30 Uhr Hl. Messe im Kardinal-Hengsbach-Haus
- 9.00 Uhr Hochamt mit Propsteichor in St. Lucius
- 9.30 Uhr Hl. Messe in der Kirche Zur schmerzhaften Mutter Maria
- 10.00 Uhr Hl. Messe im Altenheim der Stiftung St. Ludgeri
- 10.15 Uhr Hl. Messe in St. Lucius
- 11.30 Uhr Hl. Messe in St. Lucius

Fest der Heiligen Familie – Sonntag – 28.12.2008

- Gottesdienste wie an Sonn- und Feiertagen
- 15.00 Uhr Kindersegnung in St. Lucius

Mittwoch – 31.12.2008

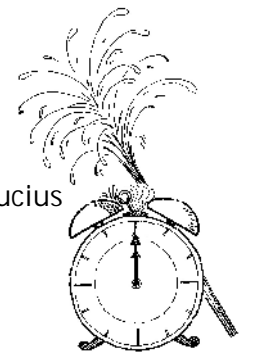
- 16.00 Uhr Vorabendmesse zu Neujahr im Altenheim der Stiftung St. Ludgeri
- 18.30 Uhr Jahresabschlussmesse mit Rückblick auf das vergangene Jahr in St. Lucius

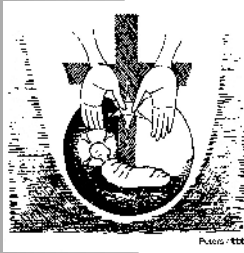
Hochfest der Gottesmutter Maria - Donnerstag – 01.01.2009

- Gottesdienste wie an Sonn- und Feiertagen in St. Lucius

Erscheinung des Herrn – Dienstag – 06.01.2009

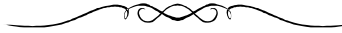
- 9.00 Uhr Hl. Messe in St. Lucius
- 18.30 Uhr Abendmesse mit Sternsängern in St. Lucius





Allen Gemeindemitgliedern und Lesern wünschen wir eine besinnliche, stressfreie Adventszeit, zum Weihnachtsfest die Gnade des menschengewordenen Gottessohnes und für das kommende Jahr 2009 Gesundheit und ein gutes Miteinander unter dem Segen Gottes.

Das Seelsorgeteam, der Gemeinderat
und das Redaktionsteam der „Pfarnachrichten“



Liebe Leserin, lieber Leser,

nun halten Sie die erste gemeinsame Ausgabe unseres Pfarrbriefs in Händen.

Wie schon in den „letzten“ Pfarnachrichten 3/2008 beschrieben, besteht der Pfarrbrief aus zwei Teilen: dem Pfarreiteil und vier individuellen Teilen für jede Gemeinde unserer Pfarrei. Wir haben uns für diese Lösung entschieden, da eine gemeinsa-

me Komplettausgabe den Umfang aber auch den uns zur Verfügung stehende Kostenrahmen sprengen würde. Anhand des Gemeindelogos auf der Titelseite und dem seitlichen Rand sind die vier Ausgaben auf den ersten Blick zu unterscheiden.

Den Gemeindeteil erstellt weiterhin das langjährige Redaktionsteam der Pfarnachrichten.

Bedenken Sie bitte, wir können nur von der Gemeinde für die Gemeinde berichten, wenn Sie uns auch weiterhin Berichte, Termine, Beiträge, ... liefern.

Wir freuen uns auf und über Ihre Reaktion zu diesem Pfarrbrief, sei es nun Kritik, Anregung oder auch Zustimmung oder Lob. Sprechen Sie uns an, schreiben oder mailen Sie uns.

Für das Redaktionsteam Hans-Peter Richerzhagen

Ein großes Fest des Glaubens
Ausblick auf das Ludgerus-Jahr 2009

Informationen zum Ludgerus-Jahr 2009 finden Sie im Pfarreiteil.

"Fenster zum Himmel"

Im Rahmen des Festjahrs ist u. a. eine Bibelwoche vom 16. – 19. März 2009

geplant: „Jesus spricht: Ich bin ...“ Die Ich-bin-Worte aus dem Johannesevangelium können für uns Fenster zum Himmel sein. Jesus als Brot des Lebens und Licht der Welt ... ein Stück Himmelreich auf Erden? Was verbirgt sich an Himmlischen hinter diesem einfachen Menschen Jesus? Darüber und über unsere Vorstellungen von "Himmelsfenstern" wollen wir an vier Abenden im März miteinander ins Gespräch kommen.



kfd Frauengemeinschaft St. Ludgerus wählte neuen Vorstand

Am Montag, dem 11. August 2008, fanden gemäß der Satzung der kfd vom 21.10.1994 in unserer Gemeinde die Vorstandswahlen für die kommenden vier Jahre statt.

Es waren 35 wahlberechtigte Mitglieder anwesend.

Gewählt für das Vorsitzenden-Team wurden:

Doris Brinkmann, Inge Dierke, Ursula Velten

Kassenverwalterin: Gerda Jäckel
Schriftführerin: Sylvia Schmerler.

Alle vorgeschlagenen Kandidatinnen wurden einstimmig gewählt. Propst Johannes Kronenberg als Präses und Maria Schmidt als Geistliche Begleiterin

gehören ebenfalls dem Vorstand an.

Der ausscheidenden Schriftführerin Marie Luise Ohm und der ausscheidenden Kassenverwalterin Anne-Marie Winking wurde für ihre langjährige Mitarbeit herzlich gedankt.

Die Anliegen der kfd

– Katholische Frauen Deutschland –

- Selbstbewusstsein von Frauen und weibliche Solidarität fördern und den Anteil von Frauen an der Entwicklung der Gesellschaft bewusst machen.

- zum Austausch zwischen den Generationen anregen und ein Forum für Frauen unterschiedlicher gesellschaftlicher Gruppen und Lebensformen sein.

- Mitverantwortung für die Heils- und Seelsorge der Kirche übernehmen und sich für demokratisches Handeln in Kirche und Gesellschaft einsetzen.

- um Menschenwürde und Gerechtigkeit für alle Menschen weltweit besorgt sein und für gesundheits-, sozial- und umweltverträgliches Handeln eintreten.

- gleichberechtigte Beteiligung von Frauen an Entscheidungen in Gesellschaft, Kirche, Politik und Wirtschaft durchsetzen.



KATHOLISCHE
FRAUENGEMEINSCHAFT
DEUTSCHLANDS

*leidenschaftlich
glücken und leben*

Wir stellen uns vor

Frauen und Kirche

Frauen und Glaube

Frauen und Gesellschaft

Frauen und Familie

Frauen und Beruf

Frauen als Alleinerziehende

Frauen als Single

Frauen mit erwachsenen Kindern

Wenn Sie im Alter zwischen ca. 45 und 55 Jahren sind und sich als Frau mit anderen Frauen austauschen möchten, laden wir Sie herzlich ein zu einem

ersten Treffen am

Dienstag, 20. Januar 2009, 20.00 Uhr,
im Versammlungsraum Christi Himmelfahrt,
Lürsweg 43, 45239 Essen.

Zwecks Vorplanung wird um Anmeldung gebeten:
Dorothee Dornebeck, Tel. 402600
Kleinharnscheidt 27, 45239 Essen,
Email: ddornebeck@web.de

Ihre kfd-Gemeinschaften

St. Ludgerus St. Kamillus Christi Himmelfahrt

Kommunionvorbereitung 2009

In fünf Gruppen bereiten sich zur Zeit 36 Jungen und Mädchen bei wöchentlichen Treffen mit ihren Katechetinnen auf die Erstkommunion am 21. Mai 2009 vor.

Nach unserem ersten Gemeinschaftstag und dem Eröffnungsgottesdienst werden wir in gro-

ßer Runde am 1. Wochenende im Advent den Samstagnachmittag mit Backen, Basteln, Singen und Spielen gemeinsam erleben und die Familienmesse am Sonntag, 30. Nov. 08, um 10.15 h mit vorbereiten.

Wir laden Sie herzlich ein, am Montag, 8. Dez. 08 um 18.00 h bei der Adventsfenstereröffnung am Pfarrbüro die Ergebnisse unserer Arbeit zu sehen und zu schmecken.

Ulrike Ullrich

KAB

Am 03.10.2008 feierte die KAB St. Ludgerus Werden ihr 140. Stiftungsfest. Die Feierlichkeiten begannen mit einer Frühmesse, die Herr Präses Propst Kronenberg in der Basilika St. Ludgerus leitete.

Anschließend begrüßte der 1. Vorsitzende Ingo Kurbjuhn die Mitglieder der KAB im Benedikt-

Saal und lud zu einem Frühstück ein.

Nach dem geistlichen Wort durch Präses Kronenberg und einem Gebet für die Verstorbenen wurden für langjährige Mitgliedschaft die Eheleute Ann-Marie und Hermann Winking (25 Jahre) Urkunde mit Nadeln und Prälat Clemens Kamp (50

Jahre) mit Urkunde, Nadel und einer Kettlerplakette durch den Präses und den 1. Vorsitzenden geehrt.

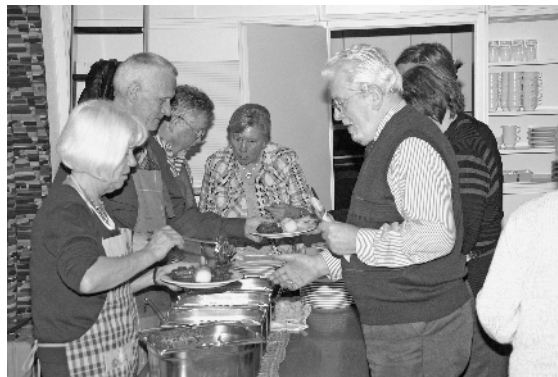
Das Stiftungsfest endete nach dem offiziellen Teil mit einem gemeinsamen Mittagessen.

Ingo Kurbjuhn

Kolping

"Das war mal wieder richtig lecker!" Mit diesen Worten verabschiedete sich ein Ehepaar vom Solidaritätessen, das am Sonntag, dem 26. Oktober wieder von der Kolpingsfamilie durchgeführt wurde.

Bei einem herzhaften Mittagessen - es gab wieder Sauerbraten mit Knödeln und Rotkohl - und anschließend bei Kaffee und Kuchen konnte man gemütlich zusammensitzen, das



Essen genießen und ein wenig plaudern.

Ach ja, für den guten Zweck (Unterstützung der Arbeit von Kleinbauern in der nordostbrasilianischen Provinz Piaui) kamen dabei durch Spenden rund 1.300,- Euro zusammen. An dieser Stelle allen Spendern nochmals ein herzliches Dankeschön

Michael Velten

Neues aus unserer Pfarrbücherei

Das Team der KÖB St. Ludgerus wünscht allen Lesern und denen, die es noch werden wollen, eine geruhsame besinnliche Adventszeit und ein harmonisches Weihnachtsfest.

Wir möchten Sie zum Besuch unserer Bücherei herzlich einladen und Ihnen die vielen neuen Medien präsentieren, die in diesem Herbst angeschafft wurden. Nachstehend finden Sie eine kleine Auswahl der insges. ca. 100 Neuanschaffungen:

- „Der Chinese“ von Henning Mankell
- „Neunzehn Minuten“ von Jodie Picoult
- „Unterwegs verloren“ von Ruth Klüger

- „Die Bücherdiebin“ von Markus Zusak
- Biographien von Götz George u. Eric Clapton
- aktuelle historische Romane
- neue Bücher, CDs und Hörbücher für Kinder und Jugendliche
- CD-Roms, DVDs und Spiele für gemütliche Nachmittage mit der Familie

Außerdem können Sie kostenfrei sieben Zeitschriften ausleihen:

- „Eltern family“
- „Kochen & Genießen“
- „Landlust“
- „Test von Stiftung Warentest“

- „Ökotest“
- „Gärtnern leicht gemacht“
- „I love English“ – eine lustige Sprachzeitung für Kinder ab dem 3. Schuljahr

Alle Medien – außer Zeitschriften für zwei Wochen - sind kostenfrei für vier Wochen auszuleihen und können innerhalb der Ausleihfrist kostenfrei verlängert werden.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Für das Team

Barbara Schmitz
(Büchereileitung)

Ökumenisches Winterbildungsprogramm 2008/2009

Zu den folgenden im Winterbildungsprogramm stattfindenden Veranstaltungen sind alle Mitglieder der Pfarrei St. Ludgerus und alle Interessierten von Werden und Werden-Land sehr herzlich eingeladen:

Qumran - ein Fenster in die Welt des Frühchristentums und des Alten Testaments mit Prof. Dr. Siegfried Kreuzer, Wuppertal
Montag, 01. Dezember 2008, im Pfarrzentrum St. Kamillus, Heid-

hauser Str. 275.

Beginn um 19.30 Uhr mit einer adventlichen Meditation in der Kirche, anschließend findet der Vortrag im Pfarrsaal statt.

Wellnessboom und Glaube mit Prof. Dr. Bernd Lutz, Prof. für Pastoraltheologie an der Philosophisch-theologischen Hochschule St. Augustin

Montag, 12. Januar 2009, 20.00 Uhr im Jona-Kirchzentrum, Heidhauser Str. 63.

Die Bibel in der globalisierten Welt

mit Prof. Dr. Aaron Schart, vom Institut für evangelische Theologie an der Universität Duisburg-Essen

Montag, 09. Februar 2009, 20.00 Uhr, im Pfarrzentrum „Zur schmerzhaften Mutter Maria“, Ludscheidtstraße.

„Es gibt nichts Lebendigeres als einen toten Heiligen“

Ökumenische Blicklichter auf die Heiligen- und Reliquienvereh-

zung Ludgers im systematisch-theologischen Kontext mit Kaplan Georg Maria Rabeneck, Düsseldorf
Montag, 23. März 2009, 20.00 Uhr im Pfarrsaal Christi Himmel-

fahrt, Wintgenhof.
Kunsthistorische Fahrt mit Besichtigung der Pfarrkirche St. Martin in Bingen und Stadtführung in Bacharach sowie Besich-

tigung der Ev. Pfarrkirche St. Peter, Bacharach
Samstag, 21. März 2009, Abfahrt ca. 7.30 Uhr ab Kamillus

Förderverein Jugend und Kirchenmusik: Wieder einen Schritt weiter

Der Förderverein Jugend und Kirchenmusik hat die steuerliche Anerkennung erhalten und ist damit einen entscheidenden Schritt vorangekommen.

Am 28.10.2008 hat der Vereinsvorstand einen Beirat einberufen. Die anwesenden Personen haben die in der Satzung niedergelegten Vereinszwecke näher formuliert und erste Ziele benannt:

- Ausstattung der zu erwartenden neuen Räumlichkeiten für die Jugendarbeit
- Mittelfristig: Finanzierung einer befristeten Stelle für die kirchliche Jugendarbeit

Seitens der Jugend wurden folgender Bedarf formuliert:

- finanzielle Unterstützung von Fahrten (Ostsee, Herbstfahrt)
- tatkräftige und finanzielle Unterstützung der Jugendleiter

Hinsichtlich der Kirchenmusik nannte Andreas Kempin folgende Wünsche:

- Finanzielle Unterstützung für die Gestaltung diverser Feierlichkeiten im Rahmen des St. Ludgerus-Jubiläums 2009

Des Weiteren wurden Aktionen zusammengestellt, mit denen sich der Förderverein in der Öffentlichkeit bekannt macht.

Dabei sollen weitere Mitglieder geworben werden. Durch die Aktionen will der Förderverein darüber hinaus mögliche Spender und Sponsoren auf sich aufmerksam machen.

Eine erste konkrete Aktion ist die Beteiligung am Weihnachtsmarkt in Werden am 1. Adventswochenende.

Weitere konkrete, bzw. angedachte Aktionen sind:

- Beteiligung der Vereinsmitglieder an geeigneten Veranstaltungen der Jugend und der Kirchenmusiker/Chöre
- Kulturelle Angebote, wie Konzerte, Kabarett, u. a.
- Dankeschön-Feier für Sponsoren und Spender mit Beköstigung

Zum Schluss:

Die erste Mitgliederversammlung des Fördervereins findet am Sonntag, dem 1.03.2009, 13:00 Uhr, im Jugendheim an der Propsteistraße statt. Vormittags besteht die Möglichkeit, am Gemeindebrunch der Jugend teilzunehmen. Einladungen folgen.

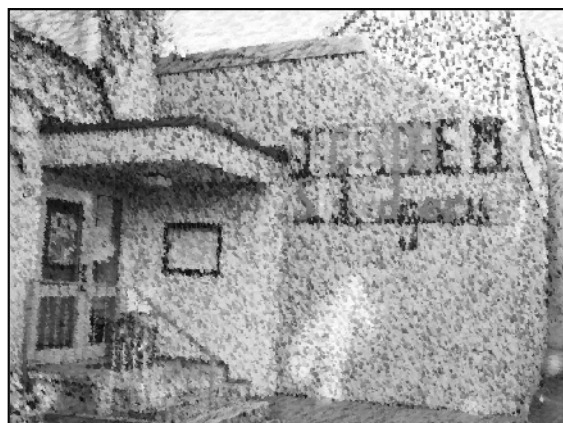
Auf den nächsten Seiten folgt der Förderverein-Flyer, mit dem Sie sich als Mitglied anmelden können.

Für den Vorstand

Alfons Ströter



Verein zur Förderung der Kirchenmusik
und der kirchlichen
Kinder- und Jugendarbeit
in der Gemeinde
St. Ludgerus Essen – Werden



Eintrittserklärung

Hiermit erkläre/n ich/wir meinen/unseren Eintritt
in den Verein zur Förderung der Kirchenmusik und
der kirchlichen Kinder- und Jugendarbeit in der
Gemeinde St. Ludgerus Essen – Werden

Den Jahresbeitrag von _____ Euro
(Mindestbeitrag 15 € pro Jahr)

- bitte ich von meinem Konto einzuziehen
(Einzugsermächtigung siehe Rückseite)
- werde ich per Dauerauftrag überweisen an:
Bank im Bistum Essen eG
BLZ 360 602 95
Konto - Nr. 10 543 010

Der Beitrag wird jährlich am 31. Januar des
jeweiligen Kalenderjahres fällig bzw. eingezogen.

Name:

Vorname:

Geburtsdatum:

Anschrift:

Telefon:

Email:

_____ Datum

_____ Unterschrift

Bitte die Eintrittserklärung bei einem Mitglied des
Vorstandes oder im Pfarrbüro abgeben!

Gemeinde St. Ludgerus

Einzugsermächtigung

Hiermit ermächtige/n ich/wir Sie widerruflich, den von mir/uns zu entrichtenden Jahresbeitrag

von _____ Euro
(Mindestbeitrag 15 €)
an den

Verein zur Förderung der Kirchenmusik und der kirchlichen Kinder- und Jugendarbeit in der Gemeinde St. Ludgerus Essen – Werden
bei Fälligkeit von meinem/unserem Konto

Konto - Nr. _____

Bankleitzahl: _____

bei: _____
Name der Bank

durch Lastschrift einzuziehen.
Wenn mein Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des kontoführenden Kreditinstituts keine Verpflichtung zur Einlösung. Teil-einlösungen werden im Lastschriftverfahren nicht vorgenommen. Bei Re-Lastschriften wird dem Mitglied der gesamte Betrag in Rechnung gestellt.

Ort, Datum

Unterschrift

Verein zur Förderung der Kirchenmusik und der kirchlichen Kinder- und Jugendarbeit in der Gemeinde St. Ludgerus Essen – Werden

1. Vorsitzende:

Mechthild Keienburg
Kathagen 48, 45239 Essen
Telefon: 0201/ 404098
E-Mail: m.keienburg@gmx.de

2. Vorsitzender:

Alfons Ströter
Bellenbergsteig 73, 45239 Essen
Telefon: 0171/8337601
E-Mail: stroterm@aol.com

Schriftführer/in:

Michael Schmerler
Kathagen 42, 45239 Essen
Telefon: 0201/ 4087229
E-Mail: michael.schmerler@gmx.de

Kassierer/in:

Hans-Josef Bury
Klemensborn 70, 45239 Essen
Telefon: 0201/ 491235
E-Mail: hans-josef.bury@arcor.de

Bankverbindung:

Bank im Bistum Essen eG
BLZ 360 602 95
Konto - Nr. 10 543 010



Goldkommunion

Im kommenden Jahr, am Sonntag, dem 19. April 2009, feiern wir in unserer Gemeinde St. Ludgerus wieder das Fest der Goldkommunion. Herzlich laden wir alle ein, die am Weißen Sonntag, dem 5. April 1959 hier in Werden die erste heilige Kommunion empfangen. Sollten Sie vor 50 Jahren in einer anderen Gemeinde die Erstkommunion empfangen haben und jetzt in Werden wohnen, sind Sie ebenfalls sehr herzlich zu dieser Feier eingeladen.

Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro, Tel. 490050, damit wir Sie in die Adressenliste aufnehmen können. Wenn Sie Namen und Anschriften (vor allem Ehenamen der „Mädchen“) Ihrer Mitkommunikanten kennen, rufen Sie bitte an!

Mädchen:

Ingrid Abraham
Birgit Altenbockum
Birgit Aufermann
Christel Balinski
Angelika Baum
Maria Elisabeth Becher
Maria Bickmann
Jutta Bechem
Angelika Derkum
Mechthild Deuster
Brigitte Dreesen
Christa Maria Drellak?
Renate Groll

Inge Großwöllnböker
Marlies Grüter
Angelika Heinecke
Ingrid Hicking
Martha Hicking
Elke Kalveram
Karin Kastilan
Inge Kellermann
Maria – Luise Kleinefin-
ke?
Angelika Kliem
Bernadine Kessler
Ludgera Maria Kram-
winkel

Hiltrud Krausenbaum
Barbara Letzner
Renate Lewandowsky
Barbara Löpertz
Maria Lortz
Ursula Lünig
Gabriele März
Marion Meck
Gisela Munsch
Angelika van Nahl
Irmgard Plemper
Marianne Przuntek
Margret Ridder

Christa Rose
Ulrike Rossbach
Angelika Rütten
Angelika Saddy
Heidi Schäfer
Carmen Slamnik
Renate Strötgen
Renate Trepel
Erika Unterstell
Brigitte Vinzenz
Liesel Wolff
Susanne Zell

Knaben:

Peter Arets
Walter Agatz
Werner Bartsch
Hans – Werner Balinski
Herbert Bendixen
Karl Hubert Bönning
Hans – Günther Bruch-
hausen
Eugen Classen
Joachim Dehmann
Klaus Dehmann
Michael Dehmann
Norbert Egenolf
Hans Rainer Ehland

Martin Faber
Ludwig Fehrholz
Manfred Fiedler
Joachim Fleischer
Harald Hanke
Hans – Peter Heiderich
Rolf Henseler
Wolfgang Heinric Herb-
rand
Klaus Hillgruber
Wolfgang Hüsgen
Ludger Kanonenberg
Gerd – Peter Kleinei-
kenschmidt
Horst von Knappen

Paul Wilhelm Krus
Josef Lortz
Norbert Mack
Helmut Magasin
Hans Georg Mallon
Helmut Mertens
Hans Georg Metze
Werner Meier
Peter Munsch
Heinz Günter Napierala
Rolf Niesen
Georg Nix
Manfred Paas
Werner Pfeffer
Reinhard Poerting

Klaus Preußler
Wolfgang Ridder
Ludger Scheulen
Hans Schley
Helmut Schmalbein
Herbert Schmitz
Manfred Schmitz
Karl Heinz Schmitz
Werner Teuber
Wilhelm Unterbarn-
scheidt
Arnold Will
Günter Will
Paul Wusthoff

Herbstfahrt 2008

Es war ein weiteres Mal soweit: Die Messdiener machten sich eine Woche lang ohne Eltern auf den Weg, eine Menge Spaß und Gemeinschaft zu erleben. Die Herbstfahrt wurde dieses Jahr unter ein weiteres Motto aus der großen Walt Disney Serie gestellt: „König der Löwen“. Diesmal ging es nach Weibern, ein kleiner Ort in der Nähe des Klosters Maria Laach. Die Nähe haben wir auch genutzt und einen ganzen Tag im Kloster und auf dem angrenzenden Gelände verbracht. Nicht das erste Mal, dass die Messdiener aus Werden nach Maria Laach fahren. 1962 war schon einmal eine Gruppe aus Werden dort.

Wir sind zwar Messdiener, trotzdem haben wir uns auch mit weltlichen Lastern vergnügt und sind einen Tag Schwimmen gegangen.

Trotz vieler Angebote in der Umgebung unseres Lagers, haben wir auch viel Zeit im Lager selbst verbracht. Dazu gehörten diverse Geländespiele und Stationsspiele. Wir wurden auch dem Gesetz der Entropie gerecht, indem wir ein Chaosspiel spielten. Einige Abende verbrachten wir in einer gemütlichen Runde am Lagerfeuer.

Andere Abende verbrachten wir im Haupthaus. Diese gestalteten wir mit kleinen Spielrunden oder mit einem Film, der natürlich dem Thema entsprach. An einem Abend gingen wir auf eine geheimnisvolle Wanderung und folgten stets dem Licht und einen anderen Abend verbrachten wir auf einer großen Wiese. Dort mussten in kleinen Gruppen ei-



nige Leiter gefunden werden, was sich teilweise als sehr schwierig erwies. Das Wetter war uns bei diesen beiden nächtlichen Unternehmungen, wie nahezu während der gesamten Woche, hold. Es war so, wie es sich

für eine Herbstfahrt gehört: Kalt und ab und zu ein bisschen verregnet. Aber unserer guten Stimmung tat dies keinen Abbruch.

Schneller als uns allen lieb war, kam auch schon der letzte Abend, der traditionell als Bunter Abend gefeiert wurde. Wir teilten uns in verschiedene Gruppen auf, zum Beispiel in eine Spiele- oder Karaoke-Gruppe. Das Essen wurde von einer eigenen Gruppe vorbereitet. Wir haben viel gesungen und gelacht. Schlussendlich ließen wir den Abend standesgemäß mit einer Disco ausklingen. Da die Abfahrt am nächsten Tag ein wenig später war, konnten wir schön lange feiern. Als schließlich die Disco zu Ende und das letzte Wort des Abendgebetes verklungen war, fielen alle müde und glücklich ins Bett.

Eine weitere Woche voller Spaß, Spannung aber auch Spannungen neigte sich sehr dem Ende. Aber es bleibt ja die Vorfremde auf die nächste Herbstfahrt. Einige freuten sich jedoch viel mehr auf ein Bett und endlich mal wieder einen Tag ausschlafen.

Im nächsten Jahr fahren wir wieder ins Sommerlager. Für die Terminplanung schon einmal der Termin: 2. bis 10. Juli 2009.

Joachim Richerzhagen



Aufgrund von Gesprächen und Anregungen beim Runden Tisch und in Vorbereitungsgruppen für das Ludgerus Festjahr 2009 entstand im Gemeinderat dieser Fragebogen. Weitere Exemplare liegen in den Kirchen und im Pfarrbüro aus. Weiterhin finden Sie ihn auf unserer Internetseite www.st.ludgerus-werden.de im Downloadbereich.

Ehrenamtbörsen — Gemeinde St. Ludgerus – HI. Ludgerus 809-2009

Wer kann helfen?

Für Aktivitäten in unserem Gemeindeleben und/ oder nur für den Zeitraum der Feierlichkeiten anlässlich des Ludgerusjahres von März bis September 2009 suchen wir „helfende Hände“, Sie mit Ihren Fähigkeiten und Möglichkeiten.

Teilen Sie uns auf diesem Fragebogen bitte mit, bei welchen Aufgaben Sie mithelfen möchten, ohne dass Sie sich binden oder zeitlich festlegen. Einige Aktivitäten haben wir aufgeführt, eigene Vorschläge tragen Sie bitte in die freien Felder ein. Wir speichern Ihre Angaben ab, setzen uns mit Ihnen in Verbindung, wenn wir Ihre Mithilfe benötigen und Sie sagen uns, ob Sie zu dem Zeitpunkt helfen können.

Wir würden uns freuen, wenn Sie aktiv mitmachen. Geben Sie den ausgefüllten Fragebogen im Pfarrbüro ab und wir werden dann gerne Kontakt mit Ihnen aufnehmen.

Name:

Anschrift:

Telefon: E-Mailadresse:

Ich kann helfen im Gemeindeleben nur während der Feierlichkeiten 2009
durch ...

	tatkräftige Unterstützung (Aufbau von Tischen u. ä.)		Einsatz handwerklicher Fähigkeiten (z.B. Aufbau von Elektrik)
	Einsatz an Verkaufsständen		Herstellen von Kuchen, Salaten etc.
	Spenden von Gebrauchsmaterial (Dekomaterial, Getränke, o. ä.)		Transporte im eigenen Wagen
	Schatzkammerdienst		Kirchenaufsicht
	Redaktion Pfarrbrief		Verteilung Pfarrbrief

Sie können auch gerne Ihre Hilfsangebote mailen an
ehrenamtboerse@st.ludgerus-werden.de.

Herzlichen Dank, Hans-Georg Kleinfeld für den Gemeinderat St. Ludgerus



Geburtstage

herzliche Glückwünsche und Gottes Segen für das neue Lebensjahr wünschen wir allen, die in nächster Zeit Geburtstag feiern, insbesondere im

De z e m b e r

1. Anna Conzen 92 Jahre
2. Irmengard Seigneurgens 85 Jahre
3. Hermann Tönnies 80 Jahre
5. Berta Rose 85 Jahre
7. Siegfried Stork 94 Jahre
11. Helga Ewald 85 Jahre
13. Friedrich Gilgen 75 Jahre
16. Wolfgang Urlichs 75 Jahre



17. Heribert Schmitz 75 Jahre
18. Joseph Wienholt 90 Jahre
18. Maria Luxen 80 Jahre
21. Anneliese Köse 80 Jahre
22. Marianne Oberlack 75 Jahre
23. Gertrud Schütze 94 Jahre
24. Felizitas Gräwingholt 85 Jahre
27. Schwester Maria Teresita 75 Jahre

J a n u a r

1. Hans Uellner 75 Jahre
2. Maria Lühring 85 Jahre
2. Anka Nestic 75 Jahre
3. Alfred Wolff 85 Jahre
6. Friedrich Robrecht 90 Jahre
7. Gertrud Hagemann-Schneider 80 Jahre
8. Schwester Maria Luitraud 95 Jahre
13. Maria Staiger 85 Jahre
17. Paula Holt 90 Jahre



18. Winfried Weiss 75 Jahre
19. Bruno Dany 97 Jahre
19. Christine Lippold 92 Jahre
21. Magdalena Schmitt 85 Jahre
22. Hildegard Kollenberg 80 Jahre
23. Hermine Grigull 80 Jahre
25. Gertrud Lütke-Glanemann 80 Jahre
26. Josefine Slamnik 98 Jahre
27. Annemarie Lepper 75 Jahre
31. Klementine Oberwalleney 100 Jahre

F e b r u a r

1. Luise Korten 90 Jahre
1. Gisela Denda 75 Jahre
3. Margarete Groll 85 Jahre
3. Johann Nowaczyk 80 Jahre
5. Rita Smola 75 Jahre
11. Henriette Rütten 93 Jahre
16. Hildegard Lökenhoff 93 Jahre



16. Robert Heckemanns 85 Jahre
18. Elisabeth Kohlmann 91 Jahre
20. Josef Buchholz 91 Jahre
23. Emilia Viering 90 Jahre
26. Johannes Natrop 75 Jahre
27. Maria Lotz 99 Jahre
28. Maria Luise Stark 75 Jahre

M ä r z

6. Katharina Blumentrath 90 Jahre
7. Margarete Konerding 75 Jahre
8. Karl Elbers 80 Jahre
11. Ruth Roelin 80 Jahre
17. Erich Thomaskamp 94 Jahre
19. Karl-Josef Poetz 75 Jahre
20. Margot Röder 80 Jahre



23. Helmut Söchting 75 Jahre
26. Klara Wortberg 80 Jahre
26. Elisabeth Proplesch 75 Jahre
30. Margarete Reling 90 Jahre
30. Horst Reclaire 75 Jahre
31. Marianne Ocklenburg 75 Jahre

Bitte beachten Sie: Wir veröffentlichen regelmäßig runde Geburtstage (75, 80, 85, 90 Jahre oder älter) und Familiennachrichten. Wer das für sich nicht möchte, melde sich bitte rechtzeitig vor dem Redaktionsschluss am 16. Februar 2009 im Pfarrbüro) 49 005-0 , damit die Veröffentlichung unterbleibt. Andernfalls gehen wir davon aus, dass die Betroffenen der Veröffentlichung zustimmen.

An alle neuzugezogenen Mitbürger in der Gemeinde St. Ludgerus

Die Propsteigemeinde St. Ludgerus begrüßt alle Gemeindemitglieder, die in den vergangenen drei Monaten aus anderen Stadtteilen Essens oder aus anderen Städten und Gemeinden ins schöne Werden gezogen sind.

Möchten Sie in Ihrer neuen Gemeinde „dabei sein“?

Erleben Sie aktiv das aufgeschlossene Miteinander in den verschiedenen Vereinen, in einem der Chöre, Familienkreise oder in einer anderen Gruppierung!

Oder möchten Sie sich vielleicht ehrenamtlich engagieren?

Es gibt viele Möglichkeiten, miteinander ins Gespräch zu kommen oder Kontakte herzustellen !

Herzlich laden wir Sie auch zu den Gottesdiensten

Rufen Sie eine der folgenden Telefonnummern an, wenn Sie unser Pfarrleben kennen lernen möchten:

Pfarrbüro) 49 00 50

Klaus Ohm (Gemeinderat)) 49 39 29

– Die Medizin des Menschen ist das Miteinander und das Füreinander –

Familiennachrichten

Juli, August und September 2008

Das Sakrament der Taufe empfangen

Lennard Marxmeier
Emilia Magdalena Nowak
Matti Lenser



Prosper Valentin Meyer – Platz
Catalina Joel Kranz

Das Sakrament der Ehe spendeten sich



Oliver Becker – Kristin Nath
Graf Otto von Bassewitz – Friederike Berkenkamp
Dr. Harald Quick – Silke Bosk

In die Ewigkeit gingen heim

Ursula Barkhofen geb. Pohl
Ursula Wolharn geb. Haeming
Hildegard Schwartz geb. Neurath
Christel Legel geb. Krausenbaum
Lucie Schmitz
Christa Scholten geb. Kimmeskamp



Anna de Poel
Manfred Korten
Hannelore Fels geb. Fiddrich
Anneliese Heumann geb. Henning
Anna Finke geb. Witt

Guter Gott, lass unsere Toten leben in Deinem Frieden



Gemeindekalender

Stand 3. November

eventuelle Änderungen nach Redaktionsschluss entnehmen Sie bitte den Gemeindenachrichten

Dezember 2008

Mi. 3.	9.00h Gemeinschaftsmesse / Nikolauskaffee	Ludgerus- bruderschaft	
Do. 4.	15.00h Senioren-Nachmittag der Caritas		Domstuben
So. 7.	17.00h Oekumenisches Adventssingen		Luciuskirche
Mo. 8.	15.00h Adventliche Stunde	KFD	Benediktsaal
	18.30h Patronatsmesse	KKV	Luciuskirche
Mi. 10.	15.00h Gedanken zur Weihnachtszeit	KDFB	KHH
Do. 11.	15.00h Nikolaus Kaffeetrinken	WeRuga	Benediktsaal
	18.30h Arbeitskreis „Bibel und Glauben“		Luciusdorf
Sa. 13.	15.00h Adventsfeier	KAB	Benediktsaal
So. 14.	Weihnachtsmarkt	KAB FK	

Besondere Gottesdienste in der Advents- und Weihnachtszeit siehe Seite G4 – G5

22. Dezember – 6. Januar Weihnachtsferien

Januar 2009

Sa. 3. – Mo. 5.	Sternsingeraktion		St. Ludgerus
So. 4.	9.30h Sternsingeraktion		Zur schmerzhaften Mutter Maria
Mo. 12.	15.00h Wortgottesdienst anschl. Kaffeetrinken Vortrag: Eine Blume feiert Geburtstag, über 400 Jahre Tulpen in Holland. Ref.: Frau Helga Storp	KFD	Benediktsaal
Mi. 14.	16.00h „Denken Sie mit mir um die Ecke“ Referentin: Gisela Erdmann	KDFB	Ludgeriklausen
So. 18.	18.00h Taizé-Gebet		Luciuskirche
Mi. 21.	19.30h Vortrag: „Mit Heilpflanzen gesund und fit im Alter“ Referentin: Susanne Klug	KKV	Luciusdorf
Do. 22.	14.00h Besuch Folkwang Gemäldeausstellung	WeRuga	Villa Hügel
Fr. 23. – So. 25.	Familienwochenende I	KoKI	
Fr. 30. – So. 1.	Familienwochenende II	KoKI	

Gemeinde St. Ludgerus

Februar 2009

So. 8.	Kuchenaktion	Förderverein	
Mo. 9.	15.11h Närrische Frauenschar	KFD	Benediktsaal
Mi. 11.	16.00h „Zwangsheirat“ Schwester Leoni Beving (SOLWODI)	KDFB	Ludgeriklausur
	20.00h 2. Elternabend Thema: „Beichte“	KoKi	Benediktsaal
Mi. 21.	19.30h Vortrag: „Gedächtnistraining Frau Dingsbums und Herr Soundso“ Referent: Bernhard Huschens	KKV	Luciusdorf

März 2009

So. 1.	10.30h Gemeindebrunch		Jugendheim
Fr. 6.	16.00h Weltgebetstag		St. Kamillus
Sa. 7.	14.30h Empfang Buß-Sakrament 15.30h	KoKi	Luciuskirche
Mo. 9.	15.00h Wortgottesdienst anschl. Kaffeetrinken Vortrag: Liudger – seine Bedeutung für uns heute Ref.: Herr Rudolf Ludger Schütz	KFD	Benediktsaal
Mo. 16.–Do. 19.	Ökumenische Bibelwoche		Haus Heck
Mi. 18.	10.30h Mit Psalmen beten" (Einkehrtag) Pfarrer Gerhard Belker	KDFB	KHH
Sa. 21.	Kinderaktionstag		Jugendheim
So. 22.	18.00h Taizé-Gebet		Luciuskirche
Mi. 25.	20.00h Vigilfeier		Basilika
Do. 26.	1200. Todestag des hl. Liudger 10.00h Pontifikalamt Nachmittags Wallfahrt nach Billerbeck 18.30h Pontifikalamt		Basilika Billerbeck
Fr. 27.	17.00h Kinderkreuzweg		Altenheim

Danke.. Danke .. Danke ..

In der letzten Ausgabe des Jahres 2008 gilt unser Dank allen Geschäftsleuten, der Geno –Volks–Bank, der Sparkasse sowie den privaten, ungenannten Sponsoren, die uns –einige seit 1986– mit ihren Spendengeldern bei der Finanzierung unserer „Pfarnachrichten“ unterstützt haben.

Ebenso ein herzliches Dankeschön an alle Helfer,
welche die Pfarnachrichten zu den Gemeindemitgliedern bringen.

Herzlich danken wir unseren Sponsoren :



Zoo Markt Becke
Velberter Straße 48



Fleischerei und
Party-Service
Bremen
Brückstraße31



Frische Märkte
Dickmann
Heckstraße 6 – 10
Velberter Straße 4



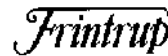
DOMSTUBEN
Gastronomie
Hotel Kultur Leute
Brückstraße 81



Optik
Eisweiler
Abteistraße 9



Ristorante
Gaspere Frasca
Hufergasse 23



Fintrup
Uhren, Juwelen,
Augenoptik
Heckstraße 19



Geno-Volks-Bank
Essen eG
Brückstraße 32



Glennemeier
Privatgärten
Scheppener Weg 32a



Altstadtgoldschmiede
A. & M. Göbel
Hufergasse 8



Dres. Grotkamp &
Schwandner
Rechtsanwälte
Heidhauser Str. 52



Löwen Apotheke
H. Hoffmanns
Brückstraße 30



Delikatessen Hüls
Party-Service
Heckstraße 4



Sanitär-Heizung-
Badplanung Kaes
Neukircher Mühle 22



kampmann
hörsysteme
Hörgerätefachbetrieb
Heckstraße 3



J. Kirschbaum
Sanitäre Installation
Heizungsbau
Urbachstraße 12



Video Studio Klettke
Brosweg 43



Blumen
Lelgemann GmbH
Velberter Straße 84



Nachbarschaft
Bellenbergsteig



M. Rohde
Tischlermeister
Frielingsdorfweg 8



Sparkasse Essen
Abteistraße 17 - 19



Klöcker's Kaas Kate
Käse + Wein
Inh.: P. & J. Berke
Hufergasse 2



Tapetenhaus
W. Lorenz
Heckstraße 29



Kommunikations- und
Unterhaltungselektronik
Ralf Oberlehberg
Velberter Straße 18



Hörakustik Schädel
Körholzstraße 5-7



Werner Stöbener
Glas und Porzellan
Brückstraße 12

A. Kröber

A. Kröber
Schreib- und
Spielwaren
Brückstraße 25



Helmut Mauell
GmbH,
Am Rosenhügel 1-7
Velbert - Neviges

J. PLETZENBERG
Elektro-Sicherheitsanlagen

Elektro-Installationen
Sicherheitsanlagen
Pletzenberg
Dudenstraße 15



Buchhandlung
Schmitz
Grafenstraße 44



Hirschapotheke
Sybille Weber
Werdener Markt 3



Bäckerei
J. P. Küpper
Klemensborn 62



Buchbindemeisterin
Annemarie Miessen
Honnschaftenstraße 19

rickers

rickers Malerbetrieb
Alinenhöhe 22



Ihr Fliesenleger
Schroer
Tiergarten 3



Café Werntges
Abraham Konditorei
Grafenstraße 36-38
Hufergasse 17

Wichtig Gemeinde-Adressen auf einen Blick

Pfarrbüro		Brückstraße 77	49 00 50
st.ludgerus.essen-werden@bistum-essen.de			Fax 49 00 526
Öffnungszeiten:	montags bis freitags 9.00 bis 11.00 h, 15.00 bis 16.30 h Mittwoch nachmittags geschlossen		
Propst	Johannes Kronenberg	Brückstraße 77	49 00 50
Kaplan	Marius Linnenborn	Brückstraße 83	49 00 530
Gemeindereferentin	Ulrike Ullrich	Propsteistraße 19	1775945
Pfarrer i. R.	Norbert Essink	Brückstraße 87	8497 198
Pfarrer i. b. D.	Bernward Kraume	Kaarmannweg 20	40 75 33
Prälat	Heribert Stavinsky	Ludscheidtstraße 4	40 14 80
Propst i. R.	Heinz Walter	Dückerstraße 4	43 62 890
Pfarrer i. R.	Horst Wuttke	Haus Fuhr 17	49 68 03
Krankenhauseelsorge	Pastoralreferentin	Petra Kerperin	8408 -1306
Notfallseelsorge der Priester der Pfarrei			8408 – 0
Kantor	Andreas Kempin	Brückstraße 79	49 00 528
Küster Ludgerusbasilika	Adam Fitza	Brückstraße 85	49 00 531
Küsterin Luciuskirche	Stefanie Hoppermann	Brückstraße 48	49 20 59
Kirchenvorstand	Dr. Michael Weyand		71 09 296
Pfarrgemeinderat	Dr. Heiner Ellebracht		41 01 25
Gemeinderat	Barbara Scharenberg	Ruhrtalstraße 72c	49 20 53
Telefonseelsorge			0800 111 0 222
Raumreservierungen	Heinz Klein		40 42 81
/ Kirchenführungen	fuehrungen@st.ludgerus-werden.de		Fax:40 42 87
Kindergärten	- Lummerland	Forstmannstraße 23	49 29 48
	- Rummelpott	Mintropstraße 21	49 18 10
Jugendheim		Propsteistraße 17	49 35 50
Schatzkammer		Brückstraße 54	49 18 01
	Öffnungszeiten: Dienstag – Sonntag 10-12 und 15-17 Uhr		
Katholische Öffentliche Bücherei Luziusstr. 6 , neben der Luciuskirche			49 13 67
	Öffnungszeiten: So.10.00 - 12.00 , Di.15.00 - 17.00 , Mi. 8.45 - 11.00 , Do.15.00 - 17.00 Uhr		
Betreutes Wohnen für Menschen mit Behinderungen			
	Frau Isenberg	Urbachstraße 55	40 19 23
Caritas	Annette Maas erreichbar über	das Pfarrbüro	49 00 50
Sozialstation	Sr. M. Borowski	Propsteistraße 10	61 70 230
Kath. Pflegehilfe Essen e.V.		Heckstraße 68	84 96 435
Diakoniestation		Grafenstraße 56	1853094
Katholische Krankenhaus Hilfe	Marianne Schniering	125 78 99 Marie Luise Ohm	49 39 29
Ambulante Oekumenische Hospizgruppe Werden			4089-2744
	Adelheid Kröger 40 52 86	Dorle Streffer 49 26 16	
Kliniken Essen Süd	Katholisches Krankenhaus St. Josef	Propsteistraße 2	8408 – 0
	Evangelisches Krankenhaus	Pattbergstraße 1 – 3	40 89 – 0
Luciusdorf	Manfred Lortz	Dückerstraße 9	49 69 90
Ludgeri - Altenheim		Brückstraße 87 – 89	84 97 00

Regelmäßige Gottesdienste in unserer Gemeinde

Aktuelle Änderungen, insbesondere wegen der Renovierungsarbeiten in der Basilika, entnehmen Sie bitte den wöchentlichen Gemeindenachrichten

	Ludgerus – Basilika	Luciuskirche	Kardinal - Hengsbach- Haus	Altenheim	Katholi- sches Kranken- haus	Mutter- haus Schuir	Schmerz- hafte Mutter
Samstag Sonntag	Wegen Renovierung für unbe- stimmte Zeit geschlossen Wir feiern alle Gottes- dienste in der Lucius kirche	18:30 h VAM 9:00 h Hochamt 10:15 h Familien messe 11:30 h hl. Messe	8:30 h hl. Messe	10:00 h hl. Messe	16:00 h VAM	7:30 h hl. Messe	9:30 h hl. Messe
Montag		9:00 h hl. Messe					
Dienstag		9:00 h hl. Messe		17:00 h ök. Vesper			alle zwei Wochen
Mittwoch		9:00 h hl. Messe		19:00 h Abendmesse			15:00 h hl. Messe
Donners- tag		9:00 h hl. Messe 18:00 h Euchar. Anbetung					18:30 h hl. Messe
Freitag		9:00 h hl. Messe	18:00 h Abend- messe	18:30 h Rosenkranz			
Samstag		9:00 h hl. Messe	Am 1. Freitag im Monat vorher 17:00 h Euchar. Anbetung				